



Gerd Theißen

Jesus als historische Gestalt

Beiträge zur Jesusforschung

Zum 60. Geburtstag von Gerd Theißen
herausgegeben von Annette Merz

Vandenhoeck & Ruprecht

Inhalt

Vorwort der Herausgeberin	VII
EINLEITUNG: DER UMSTRITTENE JESUS	1
Der umstrittene historische Jesus. Oder: Wie historisch ist der historische Jesus? (Gerd Theißen/Annette Merz)	3
I. DER JÜDISCHE JESUS	33
Jesus im Judentum. Drei Versuche einer Ortsbestimmung	35
Das Doppelgebot der Liebe. Jüdische Ethik bei Jesus	57
Das Reinheitslogion Mk 7,15 und die Trennung von Juden und Christen.....	73
Frauen im Umfeld Jesu.....	91
Sadduzäismus und Jesustradition. Zur Auseinandersetzung mit Oberschichtmentalität in der synoptischen Überlieferung.....	111
II. DER REBELLISCHE JESUS.....	133
Jesusbewegung als charismatische Wertrevolution	135
Jünger als Gewalttäter (Mt 11,12f; Lk 16,16). Der Stürmerspruch als Selbststigmatisierung einer Minorität	153
Jesus und die symbolpolitischen Konflikte seiner Zeit. Sozialgeschichtliche Aspekte der Jesusforschung	169

III. DER ESCHATOLOGISCHE JESUS	195
Jesus – Prophet einer millenaristischen Bewegung? Sozialgeschichtliche Überlegungen zu einer sozialanthropologischen Deutung der Jesusbewegung	197
Gerichtsverzögerung und Heilsverkündigung bei Johannes dem Täufer und Jesus (Gerd Theißen/Annette Merz)	229
Gruppenmessianismus. Überlegungen zum Ursprung der Kirche im Jüngerkreis Jesu.....	255
IV. DER HISTORISCHE JESUS UND SEINE RELIGIÖSE BEDEUTUNG	283
Die Fremdheit des historischen Jesus. Fremdheitskonstruktionen in Jesusbildern	285
Jesus und seine historisch-kritischen Erforscher. Über die Menschlichkeit der Jesusforschung	295
Kann man historisch-kritisch von Jesus erzählen?	309
Historische Skepsis und Jesusforschung. Oder: Meine Versuche über Lessings garstigen breiten Graben zu springen.....	327
Stellenregister	365